



## Ellwanger Berge Virngrund

### Kurz und bündig

#### Gartenfest

**Jagstzell.** Am Wochenende vom 7. bis 8. Juli veranstaltet der Musikverein Jagstzell sein traditionelles Gartenfest. Am Samstagabend gibt es frisch gebackene Hitzkuchen ab 18 Uhr. Für Unterhaltung sorgt die Schwabenlandkapelle Tannhausen. Am Sonntag beginnt der Frühschoppen um 11 Uhr mit der Stadtkapelle Bad Buchau, danach gibt es einen reichhaltigen Mittagstisch, nachmittags Kaffee und Kuchen. Ab 13.30 Uhr werden die Besucher von der musikalischen Früherziehung, dem Jugendorchester, der Bläserklasse und der „U30-Combo“ unterhalten. Zum Festausklang am Abend spielt der Musikverein Jagstzell.

#### Finanzen und Hauptsatzung

**Ellwangen.** Der Finanzzwischenbericht 2018 steht auf der Tagesordnung der Verwaltungsratssitzung am Donnerstag, 5. Juli, um 17 Uhr im Rathaus. Weiteres Thema ist die Änderung der Hauptsatzung (Antrag von Bündnis 90/Die Grünen und SPD zur Abschaffung der doppelten unechten Teilortswahl).

#### Felsenkeller und Wirtshäuser

**Ellwangen.** Am Mittwoch, 18. Juli, findet die nächste Führung der Sommersaison 2018 statt, bei der die Felsenkelleranlagen der Rotochsenbrauerei besichtigt werden. Im Anschluss geht es auf einen Streifzug durch die Altstadt, bevor die Führung mit einer Bierprobe im Brauereigasthof Roter Ochsen endet. Beginn ist um 19 Uhr beim Brunnen vor dem Palais Adelmann. Die Gebühr beträgt 7 Euro pro Person. Anmeldungen bei der Tourist-Information, Tel. (07961) 84-303.

#### Rektor im Ortschaftsrat

**Unterschneidheim.** Ein Gedankenaustausch mit Rektor Stefan Vollmer von der Sechta-Riesenschule steht auf der Tagesordnung des Ortschaftsrats Unterschneidheim am Donnerstag, 5. Juli, um 19 Uhr im Rathaus.



Die Kindergartenkinder begeisterten die Gäste in der frisch sanierten Zöbinger Gemeindehalle mit einem lustigen Tanz.

Fotos: Achim Klemm

# Enorme freiwillige Leistung erbracht

**Kindergarten Zöbingen** Bei der Einweihung der sanierten Gemeindehalle und des umgebauten Kindergartens in Zöbingen wurde von zahlreichen Gästen der enorme Arbeitseinsatz der Bürger gewürdigt. *Von Achim Klemm*

#### Unterschneidheim-Zöbingen

Die Sanierung der Gemeindehalle und des Kindergartens in Zöbingen sind nach 16 Monaten Bauzeit zum Abschluss gebracht. Groß waren die Freiwilligenleistungen. Bei der Einweihungsfeier erfuhren das ehrenamtliche Engagement daher eine besondere Würdigung.

Lange haben die Kinder des

**In Zöbingen lässt sich etwas bewegen.**

**Klaus Pavel**  
Landrat

Kindergartens Zöbingen den Tag herbeigeseht wieder in ihren Kindi einzuziehen. Denn rund zehn Monate waren die Jungen und Mädchen im Dorfgemeinschaftshaus in Unterwilflingen behelfsweise untergebracht und mussten dabei zum Teil lange Wegstrecken in Kauf nehmen. „Diese Umstellung war

keine einfache Zeit für die Eltern und Kinder und man hat in der Bevölkerung gespürt, wie sehr die Gemeindehalle und der Kindergarten durch den Umbau vermisst wurden“, strich Bürgermeister Nikolaus Ebert bei der Begrüßung der Gäste in der rappellvollen sanierten Gemeindehalle heraus.

Ebert dankte den vielen freiwilligen Helfern für ihre geleistete Arbeit: „Man hat hier in Zöbingen als eine große Gemeinschaft etwas Großartiges auf die Beine gestellt, auf das man zu recht stolz sein kann“, so Ebert weiter. Die Sanierung sei für alle Beteiligten eine echte Herausforderung gewesen, die man mit Bravour gemeistert habe. Insgesamt haben die Sanierungsarbeiten und der Umbau der Gemeindehalle und des nebenstehenden Kindergartens 3,5 Millionen Euro gekostet. Bund und Land haben dabei 1,4 Millionen Euro an Fördergeldern zur Verfügung gestellt.

Der Umbau der Halle kommt quasi einem Neubau gleich. Alles wurde entkernt und räumlich

neu strukturiert. Der Kindergarten ist bei der Umbaumaßnahme außerdem um eine dritte Gruppe erweitert worden. Die Räume der Landjugend im Untergeschoss der Halle wurden zudem umfassend saniert und erneuert. Bürgermeister Ebert dankte schließlich dem anwesenden Landrat Klaus Pavel und dem Landtagsabgeordneten Winfried Mack für deren Unterstützung. „Die Fördergelder sind bestens anlegt für die Zukunft Zöbingens“, urteilte Ebert am Ende.

Landrat Klaus Pavel betonte den außergewöhnlichen Zusammenhalt und den Gemeinsinn der Zöbinger bei der Sanierung der Gemeindehalle: „In Zöbingen lässt sich etwas bewegen, hier ist die Welt noch in Ordnung. Es ist ein schöner Mittelpunkt für die Geselligkeit und den Sport in der Ortschaft. Es ist wichtig, dass die örtlichen Strukturen auf dem Land aufrecht erhalten bleiben.“ Zöbingens Ortsvorsteher Bernhard Schmidt sagte: „Die Planungen mit der Bauausführung haben lange gedauert, aber es hat sich gelohnt. Die



Bürgermeister Nikolaus Ebert begrüßte die Gäste in der voll besetzten frisch sanierten Gemeindehalle und lobte das herausragende bürgerschaftliche Engagement bei den Umbauarbeiten.

Halle und der Kindergarten sind ein echtes Schmuckstück geworden.“ Es seien umfangreiche Eigenleistungen erbracht worden: „Weil uns unsere Gemeindehalle und der Kindergarten eben sehr am Herzen liegen“, betonte der Ortsvorsteher. Schmidt bezifferte die Freiwilligenleistungen auf stolze 1850 Stunden. Danach segnete Pfarrer Francesco Antonelli die Räumlichkeiten.

Architekt Mathis Tröster vom bauausführenden Architekturbüro ACT Tröster + Deuker

würdigte ebenfalls das starke bürgerschaftliche Engagement: „Das war ein echter Gewinn für uns. Solche Leute brauchen wir. Sie sind das Rückgrat unserer Gesellschaft.“

Vitus Thorwart sprach im Namen der Vereine, der die Mitarbeit an den Sanierungsmaßnahmen als eine Selbstverständlichkeit bezeichnete.

Sehenswerte Auftritte der Grundschul- und Kindergartenkinder lockerten die Einweihungsfeier auf.



## „3Klang“ berühren mit feinem Gesang

**MusikGarten** Im lauschigen Ambiente des Palais Adelmann-Gartens wurde den rund 200 Gästen beim Auftritt von „3Klang“ feine Klangkost geboten. Theresia Frosch, Carolin Schuster und Mareike Vaas bildeten ein überaus harmonisches Gesangstrio, dessen Stimmen sich wunderbar ergänzten. Die musikalische Vielfalt der Multiinstrumentalistinnen drückte sich im Repertoire aus, das von Gospel, klassischen Werken bis hin zu Pop reichte. Die zahlreichen Gäste bekamen auch Gelegenheit, in den Gesangstreifen einzustimmen, beispielsweise bei „Aux

Champs-Élysées“ oder beim Peter Maffay Klassiker „Über 7 Brücken“. Das Konzert war Teil des „MusikGarten“, eine Benefizveranstaltung des Ellwanger Serviceclub Soroptimist-International. Der Erlös der Veranstaltung, die mit exquisiter Bewirtung in besonderem Ambiente beeindruckte und bereits frühzeitig ausverkauft war, ist als Anschubfinanzierung für zwei Fahrzeuge und das rollende Experimentier-Lerncenter (Hawelti-Mobil) für das Umland von Aksum im Norden Äthiopiens bestimmt.

Text/Foto: Achim Klemm



## Varta Micro siegt beim Hobbyturnier in Neunheim

**Fußball** Beim Hobbyturnier anlässlich des 50-jährigen Bestehens des VfL Neunheim errang die Mannschaft von Varta Microbattery den Siegerpokal. Der Start in das Turnier war ein knappes 1:0 (Torschütze Benjamin Boss) gegen Intensivpflegedienst Lebenswert. Einem 3:1 (Torschützen Markus Seckler, Lukas Wittmann, Mustafa Topcu) gegen die VR-Bank folgte ein umkämpftes 1:1 (Torschütze: Mustafa Topcu) gegen die Firma Stengel. Damit hatte die Varta-Mannschaft die Vorrunde souverän überstanden. Im Halbfinale kam es zum Duell gegen die AOK,

das mit 1:0 (Torschütze: Mustafa Topcu) endete. Im Endspiel wartete abermals die Stengel GmbH. Das wurde souverän mit 3:0 gewonnen (Torschützen: Moritz Hadlik, Markus Seckler, Yannick Bieg) und damit war die Varta Micro erneut Turniersieger. Das Hobbyturnier auf dem Sportgelände des VfL Neunheim verfolgten zahlreiche Zuschauer und auch die Abendveranstaltungen am Freitag und Samstag waren hervorragend besucht. Das Bild entstand beim Spiel EnBW-ODR gegen die AOK Ostalb.

Foto: Achim Klemm